I.P.

TRAminer DorfBLATT

Foto: Dietmar Mitterer Zublasing

Auf ein glückliches Jahr 2020!

Bezug Dorfblatt 2020

Der Jahresbeitrag wird fällig!
Bitte den Einzahlungsschein auf
der letzten Seite für die Überweisung benutzen.

13. Jänner 2020 – Nr. 1 – 30. Jahrgang

Poste Italiane S.p.A. – Spedizione in abbonamento postale 70% NE/BZ – erscheint 14-täglich

Gemeinde

Haushalt: 1,7 Millionen Euro für Investitionen

Der Gemeinderat hat kurz vor Weihnachten den Haushaltsvoranschlag für 2020 genehmigt. Zudem hat er die Rechnungslegungen der drei Feuerwehren, die Zulassungskriterien zu den Altenwohnungen im St. Anna Heim und einen einmaligen Beitrag für das geplante Bezirkshallenbad in Neumarkt gutgeheißen. Die übergemeindliche Zusammenarbeit des Bauamtes mit Kurtatsch wurde nur mehr um ein halbes Jahr verlängert.

Ohne längere Diskussionen wurde der Haushaltsvoranschlag (siehe Kasten) für das kommende Jahr gutgeheißen, wobei sich Ref. Brigitte Rellich, in einigen Punkten zum Thema Mobilität enthielt. Die Gemeinderäte Annemarie Atz, Markus Stolz und Konrad Dezini forderten zum wiederholten Male vergeblich eine Erhöhung des Freibetrages beim kommunalen IRPEF Zuschlag bzw. seine gänzliche Streichung. Dieser werde nur mehr in neun Südtiroler Gemeinden eingehoben, meinten sie. Der Bürgermeister rechnete vor, dass die Gemeinde auf diese Weise 86.000 Euro einnimmt, bei einer Erhöhung des Freibetrages, sich die auf 40.000 Euro vermindern würden. Aber „man kann über alles reden."

Haushalt der Feuerwehren:

Der Gesamtumfang des Haushaltes der Traminer Feuerwehr beträ gt heuer 423.750 Euro. Diese hohe Summe erklärt sich durch den geplanten Kauf eines neuen Allrad Tankwagens (320.000 Euro), der den bald dreißig Jahre alten Tankwagen ersetzen wird. „Die Gelder dafür hat sich die Feuerwehr zum Teil selbst angespart, von der Gemeinde erhält sie einen außerordentlichen Beitrag von 130.000 Euro (aufgeteilt auf zwei Jahresraten) und 100.000 Euro wurde vom Land zugesagt, " erklärt der Bürgermeister. Den alten Tankwagen will die Feuerwehr verkaufen. Auch der Haushaltsvoranschlag der Feuerwehr Rungg weist heuer mit 32.230 Euro einen deutlich höheren Stand auf. Der Grund dafür: 14.000 Euro außerordentlicher Gemeindebeitrag für neue Einsatzuniformen. Der ordentliche Gemeindebeitrag bleibt mit 930 Euro, ebenso wie für die Feuerwehr in Söll, unverändert. Dessen Haushalt umfasst 31.720 Euro. Als außerordentlichen Beitrag erhält sie heuer 990 Euro. Der Rat ge-

Gesamtumfang des Haushaltsvoranschlages: 10.074.713,00 Euro

(Vorjahr 11.390.000 Euro)

a) Laufende ordentliche Ausgaben: 4.399.979 Euro davon u.a.

1.212.450 Euro Personalspesen incl. Gemeindevertreter/innen

b) Ausgaben für die Schuldentilgung:

Die Gesamtbelastung für die Rückzahlung der Darlehen beträgt wie in den letzten Jahren 1.753.196 Euro. Davon sind 1.371.275,66 Euro Landesbeitrag, sodass nur 381.920,34 Euro zu Lasten der Gemeinde gehen. Dies entspricht bei einem Einwohnerstand zum 31.12.2018 von 3.431 einer Belastung von 111,31 Euro pro Bürger.

c) Bereitgestellte Gelder für Investitionen bzw. außerordentliche Ausgaben:

1.702.551 Euro u.a. für:

500.000 Euro für das Gemeinschaftshaus
132.962 Euro für technische Spesen für die Errichtung des neuen Wertstoffhofes
100.000 Euro für die außerordentliche Instandhaltung der Straßen und Plätzen
90.000 Euro für Investitionsbeiträge für die Freiwillige Feuerwehren
60.000 Euro für die Anpassung des Trinkwassernetzes an die Sicherheitsbestimmungen des Landes.
65.000 Erneuerung der Rathausfenster
40.000 Euro außerordentliche Instandhaltung der Sportanlagen
25.000 Euro für Parkanlagen
25.000 Euro außerordentliche Instandhaltung des Schwimmbades
20.000 Euro für die öffentliche Beleuchtung
15.000 Ankauf eines Radargerätes mit Kaltern
20.000 Euro für das Mobilitätskonzept
10.000 Euro Maßnahmen für die Dorfverschönerung

Für folgende Vorhaben für die kommenden drei Jahre muss die Finanzierung „Schritt für Schritt" ..vorgesehen werden:

- Trinkwasserleitung zur Sportzone
- Weiterführung des Projekts Parkplatz Pfarranger
- Neugestaltung Rathausplatz
- Luftaustauschanlage für gewisse Räume in der Mittel -, Grund- und Musikschule
- Errichtung eines neuen Wertstoffhofes
- Generalplan Trink- und Löschwasserversorgung: Julius-von-Payer Str. Quirikusgasse
- Instandhaltung der öffentlichen Beleuchtung
- Planung (2. Baulos) und Ausführung der gesamten Arbeiten (1. und 2. Baulos) Schutzwall Rungg
- Zusammenarbeit mit der Bezirksgemeinschaft Überetsch/Unterland: Verwirklichung des Radweges von der Urpergel bis zum neuen Kreisverkehr Mittelweg/Weinstraße

Die Einnahmen belaufen sich auf 7.684.713,00 Euro und bestehen u.a. aus:

1.219.850 Euro Laufende Einnahmen aus Steuern: GIS, IRPEF, Werbegebühren ...
1.507.546 Euro laufende Zuweisungen des Landes
1.842.500 Euro außersteuerliche Einnahmen: Trink-, Abwasser- und Müllgebühren, versch. Mieten, Kindergarten und KITA – Gebühren
2.902.817 Euro Kapitalzuweisungen für Investitionen

nehmigte alle drei Haushaltsvoranschläge einstimmig.

Wer darf in die Altenwohnungen?

Das Altenheim St. Anna verfügt über vier Altenwohnungen. Nach welchen Kriterien sie vergeben werden, ist grundsätzlich per Landesgesetz geregelt, Details können aber mit einer Gemeindeverordnung auf die Dorfsituation angepasst werden. Dies hat die Führung des Altenheimes in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung bes. der zuständigen Referentin Brigitte Rellich gemacht und dabei als ein wichtiges Zulassungskriterium die Ansässigkeit in Tramin festgeschrieben. Der Rat hat die Verordnung einstimmig gutgeheißen.

Ein Geometer - zwei Bauämter

Die übergemeindliche Zusammenarbeit zwischen den Bauämtern Tramin und Kurtatsch wäre mit Jahresende ausgelaufen. Nun wurde sie bis Ende Juni noch einmal verlängert, „aber dann geht es sicher nicht mehr so weiter," meinte der Bürgermeister und „wir müssen eine andere Lösung finden."
Für den zuständigen Geometer wird das Führen zweier Bauämter u.a. mit unterschiedlichen Bauordnungen und des auf die Gemeinden zukommenden neuen Raumordnungsgesetzes eine unzumutbare Doppelbelastung.

Geld fürs Bezirkshallenbad:

Bekanntlich soll in Neumarkt neben der Würth Arena ein großes Hallenbad errichtet werden. Voraussetzung dafür ist, dass sich die Gemeinden der Bezirksgemeinschaft finanziell mit einem einmaligen Beitrag beteiligen - je näher bei Neumarkt je höher.
Tramin muss bei einem Schlüssel von 5 Euro je Einwohner und Jahr den Betrag von 423.000 Euro berappen – in 25 Jahresraten. Die Gesamtkosten für das Projekt, von dem sich man für die Bevölkerung eine qualitative Verbesserung der Lebenssituation verspricht, wurden auf ca. 16 Millionen Euro veranschlagt. Davon übernimmt die Standortgemeinde Neumarkt vier Millionen Euro, den Rest das Land. Hgk

Das DIUK (Diözesaninstitut für den Unterhalt des Klerus) besitzt am nördlichen Dorfrand diesen ca. 9.000 m² großen Weinberg. Auf 4.000 m² davon möchte es Wohnungen errichten und bot der Gemeinde via Urbanistikvertrag für die Umwidmung 225 Euro je /m² an. Unter der Voraussetzung, dass die Wohnungen konventioniert werden, scheint der Gemeinderat dem Vorhaben gegenüber nicht abgeneigt zu sein. Zuerst muss er darüber entscheiden und dann das Land.

Die neuen Maßnahmen zur Drosselung der Fahrgeschwindigkeit in der in der Josef Noldin bzw. Parkstraße müssen nachgebessert werden – diesmal mit Hilfe eines Verkehrsplaners. Darin war sich der Rat einig.

Neuer Fahrplan

Halbstündlich nach Kaltern, Eppan und Bozen

Ab **Tramin/Mindelheimerparkplatz** fährt der Bus 130 werktags zwischen 6.15 Uhr / 6.45 Uhr bis 19.15 halbstündlich 27mal! nach Kaltern/Rottenburgerplatz. Von dort erreicht der Anschluss-Expressbus 131 jeweils „33 bzw. 03 nach" den Bozner Bahnhof.
Ab Bozen/ Bahnhofsplatz vor der Landhausbar nimmt man für die Fahrt nach Tramin von 5.58 Uhr/6.28 Uhr bis 19.58 Uhr halbstündlich den Kaltern-Express 131 bis zum Rottenburgerplatz.
Dort wartet der Anschlussbus 130, der uns wieder nach Tramin bringt. Bei Verspätung des 131er wartet er 10 Minuten. hgk

Traminer Dorfblatt

Alle Neuheiten verfolgen
jetzt einfach auf:
www.traminerdorfblatt.com

Marktgemeinde Tramin

Zweite Bekanntmachung Liegenschaftsversteigerung

Verkauf der Grundparzelle 728/8 und der Grundparzelle 728/9, beide in Einlagezahl 136/II, K.G. Tramin

Einladung zur Teilnahme an der öffentlichen Versteigerung mittels Geheimoffert zum Verkauf der Grundparzelle 728/8 in Einlagezahl 136/II, K.G. Tramin und der Grundparzelle 728/9 in Einlagezahl 136/II, K.G. Tramin (Zweckbestimmung „Landwirtschaftsgebiet und Gebiet mit besonderer landwirtschaftlicher Bindung").
Die Versteigerung findet am 27.01.2020 um 15 Uhr im Rathaus der Marktgemeinde Tramin, Rathausplatz 11 in 39040 Tramin, statt.
Der Ausgangspreis ist mit Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 366 vom 02.12.2019 mit 181.309,00 Euro festgelegt worden.
Den Vorsitz wird der amtierende Bürgermeister führen.
Die Versteigerung wird im Sinne der Art. 65 Nr. 9, 73 Buchstabe c), 76 und 84 der mit königlichem Dekret Nr. 827 vom 23.5.1924 genehmigten Verordnung über die allgemeine Staatsbuchhaltung mittels geheimer schriftlicher Mehrgebote auf die angeführten Ausgangspreise durchgeführt.
Die Angebote müssen spätestens am 27. Jänner um 12 Uhr im Sekretariat der Marktgemeinde Tramin eintreffen, wobei dies als Verfallsfrist gilt und die Nichteinhaltung den Ausschluss von der Versteigerung bewirkt.
Die Versteigerungsbedingungen, sowie die Unterlagen für die Teilnahme an der Versteigerung, sind auf der digitalen Amtstafel der Marktgemeinde Tramin veröffentlicht: www.gemeinde.tramin.bz.it

Weiter Auskünfte können beim Sekretariat der Marktgemeinde Tramin (Tel. 0471 864412) eingeholt werden.

Der Bürgermeister
Wolfgang Oberhofer

Traminer Dorfblatt
www.traminerdorfblatt.com

Kindergarten Tramin

Einschreibungen für das Kindergartenjahr 2020/2021

Die Einschreibungen werden an folgenden Tagen im Büro des Kindergartens entgegengenommen:

- Montag, den 13. Jänner: von 9 bis 11.30 Uhr und 14.45 bis 18 Uhr
- Mittwoch, den 15. Jänner: von 7.30 bis 11.30 Uhr und 14.45 bis 18 Uhr
- Freitag, den 17. Jänner: von 9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr

Erforderliche Dokumente:
- Sanitätskarte des Kindes

Individuelle Einschreibetermine können mit der Leiterin des Kindergartens vereinbart werden.
Tel. 0471 860 728, E-Mail: kg_tramin@schule.suedtirol.it

Die Kindergartenleiterin
Johanna Mayr

Projekte zur Standortentwicklung 2020

Tramin als attraktiven Standort etablieren

Mit rund 15 Initiativen rund um die Themen Kommunikation, Ortsgestaltung, Wirtschaft, Kultur und Soziales startet die Bürgergenossenschaft Tramin ins neue Jahr. Die Motivation zur Initiierung dieser Projekte lag im gemeinsamen Bestreben Tramin langfristig als einen attraktiven Lebensraum sowie Wirtschaftsstandort zu sichern und zu gestalten.

Die Steuerungsgruppe der Standortentwicklung Tramin beschloss im Dezember 2019 ein vielfältiges Tätigkeitsprogramm für das Jahr 2020. Die fünf ehrenamtlichen Zukunftsteams der Standortentwicklung, bestehend aus Mitgliedern der Steuerungsgruppe, als auch Interessierten Personen der Traminer Dorfbevölkerung, bringen frischen Wind in das neue Jahr und fördern Bewährtes. Mehrere Veranstaltungen wie das Konzert „Kathedrale der Klänge" am 1. März, die Erstauflage des „Traminer Winedays" mit Weinwanderung und enogastronomischem Abend am 23. Mai sowie die beliebten Einkaufsabende „Langer Mittwoch" in den Sommermonaten sind in Planung.

Im Bereich Kommunikation arbeitet die Bürgergenossenschaft weiterhin an einem gemeinsamen starken Auftritt der Marke Tramin und wird eine Fortbildung zur erfolgreichen Präsentation in den sozialen Medien für alle Interessierten anbieten. Zudem will die Genossenschaft mittels einer Geoanalyse Ströme und Frequenzen der Traminer Passanten unter die Lupe nehmen und diverse Simulationen Tramins erstellen um auf unterschiedlichste Entwicklungen gezielt reagieren zu können.

Daniela Sattler

Ausstellungen und Initiativen im Bereich Kunst und Kultur wollen den Bestand an Traminer Betrieben künstlerisch aufzeigen sowie verborgene Schätze der Traminer Schriftsteller und Künstler zugänglich machen. Des Weiteren arbeitet die Standortentwicklung Tramin an dem Ausbau der Mobilität im Dorf, einem Sozialprojekt der gegenseitigen Hilfe, einer Sauberkeitskampagne sowie der Einbindung von Weidenbäumen in das Landschaftsbild.

Seit Ende 2019 unterstützt zudem Daniela Sattler die Bürgergenossenschaft Tramin als Projektleiterin der Standortentwicklung in den Bereichen Projektmanagement, Administration, Marketing und Organisation. Gemeinsam wollen die Mitglieder der Genossenschaft 2020 die angesetzten Maßnahmen und Projekte umsetzen und Tramin als begehrenswerten Standort vorantrieben.

Traminer Dorfblatt
E-Mail
redaktion@traminerdorfblatt.com

walter reisen
BUSREISEN

39040 Tramin, Hans-Feur-Straße 18
Tel. +39 0471 860337
E Mail info@walterreisen.com

München Tagesfahrt zum Winterschlussverkauf
SA 1. Februar 2020 **43 €**

Wellness und Kuren Portoroz / Slowenien
SO 23.2.–SO 1.3.2020
Hotel Riviera**** Halbpension **590 €** im DZ
DO 27.02.–SO 1.3.
Hotel Bernardin***** Halbpension **370 €** im DZ

5 Tage 25.–29.3.2020 595€
Halbinsel Sorrent und Amalfitanische Küste
Capri / Anacapri / Pompeji / Neapel

3 Tage 24.–26.4.2020 385€
Blumeninsel Mainau am Bodensee
Lindau / Meersburg / Friedrichshafen

Weitere Reiseinfos finden Sie unter
www.walterreisen.com

Amt für Wildbach- und Lawinenverbauung

Uferpflegearbeiten an der Etsch

Wie bereits in den vergangenen Jahren führt das Amt für Wildbach- und Lawinenverbauung Süd der Agentur für Bevölkerungsschutz entlang der Etsch von Meran bis Salurn wieder Uferpflegearbeiten durch. Gearbeitet wird vorwiegend in den Monaten Februar und März 2020.

„Um bei Hochwasser ausreichend Platz für den Abfluss des Wassers zu sichern, werden alte und zu große Bäume abgeholzt und dichte Baumbestände durchforstet", erklärt der Direktor der Agentur für Bevölkerungsschutz Rudolf Pollinger.

Umgerissene und mitgeschwemmte Bäume könnten bei Brücken und Engstellen den Fluss rückstauen; Überflutungen wären die Folge. Sämtliche Arbeiten laufen laut Pollinger nach einem auf mehrere Jahre angelegten Plan ab. „Zu den Pflegearbeiten gehört auch das Mähen des Schilfröhricht und die Durchforstung der Ufergehölze", erläutert der Direktor des Landesamts für Wildbach- und Lawinenverbauung Süd Peter Egger.

Kahlhiebe würden lediglich in jenen Bereichen durchgeführt, wo abgelagertes Geschiebematerial entfernt werden muss. „Bei den Arbeiten steht der Hochwasserschutz im Mittelpunkt, wobei wir jedoch die ökologischen Erfordernisse naturnaher Lebensräume weitgehend berücksichtigen", so Egger.

In der Gemeinde Tramin sind im Jahr 2020 insgesamt drei Uferabschnitte mit einer Länge von insgesamt 1000 Metern von den Pflegearbeiten betroffen.

Restmüllsammlung

Neuerungen

Die Gemeinde Tramin gibt bekannt, dass laut Art. 38 der Verordnung über den Müllsammel- und Entsorgungsdienst, ab sofort die Mülltonnen und Säcke am Vorabend des Entleerungstages frühestens ab 18 Uhr auf die Straße gestellt werden dürfen.

Am Tag der Entleerung müssen die Mülltonnen innerhalb von 22 Uhr vom Containerbenutzer wieder auf privaten Grund zurückgestellt werden.
Gemäß Verordnung über die Kontrollen und Strafbestimmungen im Bereich Müllentsorgungsdienst wird darauf hingewiesen, dass im Falle der ersten Übertretung der obgenannten Bestimmung ein Verweis ausgestellt wird. Ab der zweiten Übertretung dieser Art wird eine Verwaltungsstrafe verhängt.

PR-ANZEIGE

Dort wo Möbel zuhause sind

Der Alltag wird immer stressiger, die Zeit immer knapper. Daher ist es wichtiger denn je, einen Ort zu haben, an dem wir Energie tanken können und an dem wir uns wohlfühlen.

Oft unterscheiden sich vermeintliche Einrichtungsideale von unseren wahren Wohnbedürfnissen. Und genau darin liegt das Geheimnis einer guten Einrichtungsberatung: anstatt dem Anspruch nach universellem Gefallen gerecht zu werden, versucht Untermarzoner Wohlfühlräume entstehen zu lassen und dabei die Vorstellungen und Wünsche eines jeden einzelnen Kunden in die Realität umzusetzen.
Die Küche als Herzstück der Wohnung steht bei der Planung meistens als erstes im Mittelpunkt, natürlich muss stets die gesamte Raum- und Wohnsituation bedacht werden. In der Küche wird nicht nur gekocht, hier fi ndet meist das gemeinsame Leben statt – sei es beim Frühstück, abends beim gemeinsamen Kochen, beim Lesen, Arbeiten oder auf einen Kaffee zwischendurch. Nur ein gut durchgeplantes Gesamtkonzept lässt Architektur, Raum und Interieur zu einer harmonischen sowie funktionellen Einheit verschmelzen.
Doch zum guten Schluss führt die beste Planung allein noch lange nicht zum perfekten Ergebnis. Dafür braucht es handwerklich erfahrene Mitarbeiter, welche die Ideen auch umsetzen. Erst durch die perfekte Montage von sachkundigen Tischlern und Monteuren gelingt es schlussendlich als Team, Wohlfühlräume entstehen zu lassen.

Realisiertes Projektbeispiel: grifflose Küche in geradlinigem Design. Die Fronten in Stahloptik elegant kombiniert mit warmen Akzenten in Eiche, ein Highlight die 15 mm Keramik-Platte.

Thomas und Tanja Untermarzoner

Realisiertes Projektbeispiel: natürliche Holzoptik und elegantes Lavaschwarz ergänzen sich perfekt. Deckenverbau im selben Holz wie die Küche, perfekt integriert die Deckenhaube.

die.küche
by untermarzoner . since 1971
Eppan - Sillnegg 1
Tel. +39 0471 665948
info@untermarzoner.it
www.untermarzoner.it

Dankeschön von Herzen!

Die Gruppe „Unterstützte Kommunikation“ des AEB bedankt sich herzlichst bei Günther Bologna und dem gesamten Egetmann-Verein, dass uns das Weihnachts-Standl am 1. Adventswochenende wiederum zur Verfügung gestellt wurde!

Mit dem Erlös vom Vorjahr konnte im Herbst 2019 ein inklusives Treffen für Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigung im Haus der Familie am Ritten mitfinanziert werden.

Heuer wird auch der Verein
„Il sorriso-Das Lächeln“ unterstützt, im Speziellen ein Wanderprojekt und begleitete Bergtouren für autistische u. beeinträchtigte Jugendliche. Vielen Dank den fleißigen Helferinnen und Helfern am Stand, allen Kuchenbäckerinnen und den zahlreichen Gästen für die Unterstützung!

Ein besonderer Dank gilt:
Bäckerei Morandini F., Roberto Ferrari, Kellerei Tramin, Destillerie Roner, Metzgerei Stampfl Bozen, Konsum Tramin.

Infos finden Sie unter:
https://unterstuetztekommunikation.wordpress.com und unter www.ilsorriso.bz.it

SVP

Gemeinderatswahlen

Die SVP Ortsgruppe Tramin wünscht allen Traminerinnen und Traminern ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2020!

Am **3. Mai** dieses Jahres finden die Gemeinderatswahlen statt. Die Zukunft unseres Dorfes Tramin hängt besonders auch von jenen Frauen und Männern ab, welche auf politischer Ebene aktiv mitgestalten und ihre Ideen einbringen. Gestalte und entscheide auch Du mit und stelle Dich als Kandidatin/ Kandidat zur Verfügung!

Bei Interesse oder auch für Kandidatenvorschläge melde Dich bitte bei den amtierenden SVP- Gemeinderäten oder direkt beim Ortsobmann Tobias Ungerer,

E-Mail: svp.tramin@gmail.com.

Elki

Weihnachtsbäckerei

Eltern Kind ZentrumTramin

Nach dem Motto „alle Jahre wieder…“, veranstaltete das Elki Tramin am 11. Dezember von 15 bis 16.30 Uhr zum vierten Mal das inzwischen traditionelle Kekse backen.
Dank der Mithilfe von Mami und Hobbyköchin Andrea Lazzeri, konnten auch heuer wieder viele kleine, fleißige Hände originelle Weihnachtskekse backen, vernaschen und nach Hause nehmen.

Das Eltern-Kind-Zentrum Tramin wünscht allen ein frohes neues Jahr!

Alpenländisches Adventsingen

Gefühlvolle Einstimmung auf die ruhige Advents- und Weihnachtszeit

Wie es nun seit vielen Jahren zu einer schönen Tradition geworden ist, fand auch am vergangenen 8. Dezember wieder in der Traminer Pfarrkirche das Alpenländische Adventsingen statt.

Musikantinnen und Musikanten, Sängerinnen und Sänger und die Mundartdichterin Lisi Oberhofer gestalteten den Abend mit stimmungsvollen, adventlichen Weisen und Worten. Die sehr zahlreich erschienenen Zuhörerinnen und Zuhörer ließen sich von den Darbietungen anrühren und einstimmen auf die schöne Advent- und Weihnachtszeit und bedankten sich mit einem kräftigten Applaus für die gelungene Veranstaltung.
Die Spenden des Abends gingen an die Pfarre Tramin.
Auf Beschluss des Pfarrgemeinderates werden diese zum Teil für die Kirchenheizung verwendet, zum Teil aber auch für ein gemeinnütziges Projekt gespendet.
Als Zeichen der Solidarität mit den Glaubensgeschwistern aus anderen Ländern, erhält die Erzdiözese Changanacherie in Südindien eine Spende aus Tramin. Der dortige Bischof Thomas Tharayil hat mehrere Jahre lang in unserer Seelsorgeeinheit die Sommeraushilfe übernommen.
Die Pfarre Tramin dankt hiermit allen Mitwirkenden und vor allem der Hauptorganisatorin des Abends Frau Marlene Zwerger Matzneller für ihr Engagement und für die gelungene und stimmungsvolle Veranstaltung und allen Spenderinnen und Spendern für die großzügigen Zuwendungen.
Ein großes Vergelt's Gott sagen wir auch der Raiffeisenkasse Überetsch für die Übernahme der Druckkosten für die Plakate.

Pfarre Tramin

Marlene Zwerger Matzneller dirigierd den AVS Chor.

Herzlichen

Glückwunsch

zum Diamantenen Hochzeitsjubiläum

Das Leben in der Zweisamkeit der Ehe
im gemeinsamen Durchwandern von Höhen und Tiefen
ist ein ewiges sich Bemühen und Lernen,
ein Geben und Nehmen von Liebe und Zuwendung.

Am 28. Dezember 2019 feierten unsere Eltern

Herta und Willi

ihr 60. Hochzeitsjubiläum.

Liebe Eltern!
Alles erdenklich Gute, Gesundheit und noch schöne gemeinsame Jahre
wünschen euch in Dankbarkeit und Liebe
Eure Kinder, sowie die Geschwister mit Familien.

Traminer Dorfblatt

Online Archiv

Alle Dorfblätter von 2003 bis heute online lesen oder herunterladen:
www.traminerdorfblatt.com

Schnappschuss

… am Stefanstag auf dem Rathausplatz

Nach der Nachmittagsandacht in der Kirche wird jährlich vor dem Kriegerdenkmal in einer schlichten Feier der ca. 200 Traminer gedacht, die den beiden Weltkriegen zum Opfer gefallen sind.

Organisiert wurde dies jahrzehntelang von ihren Kameraden, die den zweiten Weltkrieg überlebt und sich im Heimkehrer – und Frontkämpferverband zusammengeschlossen hatten. Im Jahre 2012 hat die von Toni Rinner gegründete Ortsgruppe – damals unter dem letzten Obmann Hans Giovanett (+ 2016)- das Kriegerdenkmal und die Heimkehrerfahne an die Schützenkompanie Tramin übergeben.

Inzwischen sind von den ehemals weit über hundert Kriegsheimkehrern nur mehr zwei am Leben: Oswald Pedergnana (links) und Toni Rinner. Die beiden Jahrgangskollegen (*1925) haben als blutjunge Soldaten den Krieg an der Front – Oswald im März 1945 am Plattensee (Ungarn), Toni 1943 bei Smolensk (Russland) und am Dreikönigstag 1945 in Belgien - mit schweren Handverletzungen überlebt. Vor bald 75! Jahren. Die Schützen Franz Josef Roner (rechts) und Hubert Straudi (Mitte) unterhielten sich nach der Feier mit den beiden rüstigen Männern, die heuer 95 Jahre alt werden und immer noch am Dorfleben teilnehmen. hgk

Gemeinde

Hausmüll neben und in öffentlichen Abfallkübeln

Leider scheinen einige Traminer Bürger/innen immer noch nicht zu wissen, dass wiederverwertbare Müllsorten kostenlos im Wertstoffhof abgegeben werden können und der Restmüll im privaten Abfallkübel entsorgt werden muss.

Die Umweltkommission

Impressum

Herausgeber: Bildungsausschuss Tramin
Vorsitzende: Johanna Nicolussi Oberhofer
Schriftleitung: Jürgen Geier (jg), redaktion@traminerdorfblatt.com
www.traminerdorfblatt.com
Verantwortlicher Direktor und Fotograf: Walter Kalser, fotograf@traminerdorfblatt.com
Freie Mitarbeiterinnen: Dr. Gabi Matzneller Mahlknecht (gm), Helga Giovanett Kalser (hgk)
Buchhaltung: Brigitte Nössing Frötscher verwaltung@traminerdorfblatt.com
Redaktionssitz: Mindelheimer Str. 12/A, Tel. 0471 860552,
Erscheint 14-täglich in Tramin
Satz und Druck: Fotolito Varesco, Auer
Reg. beim Tribunal Bozen Nr.15/91 vom 10.06.1991

Alten- und Pflegeheim St. Anna

„Glückselige“ Weihnachtszeit

Der Schulchor der Grundschule Tramin unter der Leitung von Ingrid Dissertori brachte ein berührendes Krippenspiel zur Aufführung- Höhepunkt der Weihnachtsfeier für die HeimbewohnerInnen am 19.12.2019.

Die Turmbläser gestalteten die Mette in der vollbesetzten Kapelle des Altenheimes.

Am 26.12. erfreute der Männerchor unsere Senioren mit Weihnachtsliedern.

Ein klassisches Konzert gab es vom Kreativ- Ensamble mit Musikern des Haydn-Orchesters von Bozen und Trient am 29.12.

Die Bürgerkapelle kehrte auf ihrem Silvesterrundgang ein mit musikalischen Glückwünschen zum Neuen Jahr.

v. l. Vizepräsident Markus Bologna, Mitglieder der Verwaltung Franz Scarizuola und Reinhold Pernstich, sowie Direktor Kurt Niedermayr und Präsidentin Thekla Kröss (nicht im Bild) nahmen an der Haussegnung 2020 zu „Dreikönig“ teil.

Pfarrchor Tramin

Jahresfeier mit Ehrungen

Am 8. Dezember hat der Pfarrchor Tramin wieder seine traditionelle Jahresfeier abgehalten.
Begonnen wurde mit einem Dankgottesdienst, um anschließend bei einem gemütlichen Essen, das Jahr Revue passieren zu lassen und langjährige Mitglieder zu ehren.

Mit der feierlichen musikalischen Gestaltung der Messfeier um 10 Uhr zum Hochfest Maria Empfängnis – wobei unter anderem die Messe ‚Ave Maria zart' von Georg Strassenberger gesungen wurde - dankte der Pfarrchor nicht nur Gott für seinen Schutz, sondern gedachte auch der Schutzpatronin der Musik, der Hl. Cäcilia. Anerkennende Worte helfen über die Enttäuschung wegen mangelnden Verständnis und Kritik für einen besonders feierlich gestalteten Gottesdienst hinweg. Deshalb dankte der Pfarrchor besonders der Gottesdienstgemeinde für die erhaltenen Spenden aber auch für ihre Unterstützung und Worte der Wertschätzung.
Bei der anschließenden Feier im Plattenhof in Söll, konnte Obmann Günther Roner neben dem Pfarrer Franz-Josef Campidell, dem Bürgermeister Wolfgang Oberhofer und der PGR-Präsidentin Gabi Matzneller und mehreren Ehrengästen auch die Sängerinnen und Sänger mit ihren Partnern und die Ehrenmitglieder begrüßen.
In den Grußworten der Ehrengäste – Pfarrer Franz-Josef Campidell, Bürgermeister Wolfgang Oberhofer, PGR-Präsidentin Gabi Matzneller – wurde den Sängerinnen und Sängern für ihren wertvollen und großen Einsatz von Herzen gedankt. „Die Musik und der Gesang sind eine emotionale Bereicherung für jeden Einzelnen", so der Tenor der Festredner. Nachdem die musikalische Gestaltung der Messfeiern nicht nur eine nette Umrahmung sondern ein wesentlicher Bestandteil der Messfeiern ist, ging ein herzlicher Dank speziell an die Chorleiterin Ursula Torggler, Wenn sie eine Messfeier musikalisch vorbereitet, kann man sicher sein dass die Liedwahl hundertprozentig zum Tagesthema und der Wertigkeit des Festtages passt.

Ehrungen:
Wie alle Jahre ist die Ehrung von verdienten langjährigen Mitgliedern Höhepunkt der Feier.

Gruppenfoto der Geehrten: BM Wolfgang Oberhofer, Pfarrer Franz-Josef Campidell, Elke Kaneppele Peer, Manuela Geier Trebo, Barbara Peer Hofer, Chorleiterin Ursula Torggler, Obmann Günther Roner

Jugend-Kultur-Zentrum Point

Programm Jänner 2020

05.01.2020: Hospiz Café (Jeden 1. Sonntag im Monat: Elektronische Kultur von 15 bis 20 Uhr
09.01.2020: Point Music: Helianth & Little John live on stage
11.01.2020: Zyklusshow (Projekt für Mädchen von 10 bis 12 Jahren)
11.01.2020: 1. bezirksweite Jungbürgerfeier im Schloss Rechtenthal Tramin
15.01.2020: Yoga Workshop von 16 bis 18 Uhr
16.01.2020: Jazz Abend im Point
17.01.2020: Movie Night: Eine Nacht für Mittelschüler*innen im Point
23.01.2020: Hospiz goes Point: Elektronische Musik und Kultur
25.01.2020: Ski & Fun Day
27.01.2020: Point Guest: Andrea Rizza Goldstein (75 Jahre Befreiung Auschwitz)
30.01.2020: Elternabend zum Thema „Digitale Medien"
(Der Medienpädagoge Hannes Waldner zu Gast im Point. Beginn: 20 Uhr. Eintritt frei)
31.01.2020: Point Winterparty

Detaillierte Informationen findet ihr:
- direkt bei uns im Point
- auf unserer Facebookseite „Point Point"
- auf unserer Instagram Seite „pointneumarktegna"
- oder unter 331 95 83 917 (Point Handynummer)

cortesemente di contattare il mittente al più presto e di cancellare il messaggio. Grazie.

So freute es Obmann Günther Roner und die Chorleiterin Ursula Torggler, die immer einige einleitende Worte zu den Geehrten sprach, gleich 3 Ehrungen vornehmen zu können.
Für 10 Jahre Mitgliedschaft beim Pfarrchor bzw. der Frauenschola des Pfarrchores wurden Barbara Peer Hofer und Elke Kaneppele Peer ausgezeichnet.
Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurde Manuela Geier Trebo geehrt. Sie hat über 20 Jahre in beiden Formationen mitgesungen und ist z.Z. in der Frauenschola aktiv.
Außerdem hat sie einige Jahre im Ausschuss mitgearbeitet. Die Chronistin Frieda Luggin Psenner verlaß den Jahresrückblick, der wieder einige schöne Höhepunkte und Erlebnisse in Erinnerung rief. Kurz zusammengefasst hat der Pfarrchor und/oder die Frauenschola insgesamt 39 Gottesdienste, sowie eine sehr stimmungsvolle musikalische Feierstunde anlässlich der Langen Nacht der Kirchen mitgestaltet.
Anschließend ließ man den Nachmittag gemütlich ausklingen. Die Sängerinnen und Sänger des Pfarrchores und der Frauenschola wünschen allen ein gesegnetes, glückliches Jahr 2020.

Die Frauenschola sorgte mit einigen musikalischen Einlagen für die Auflockerung der Feier.

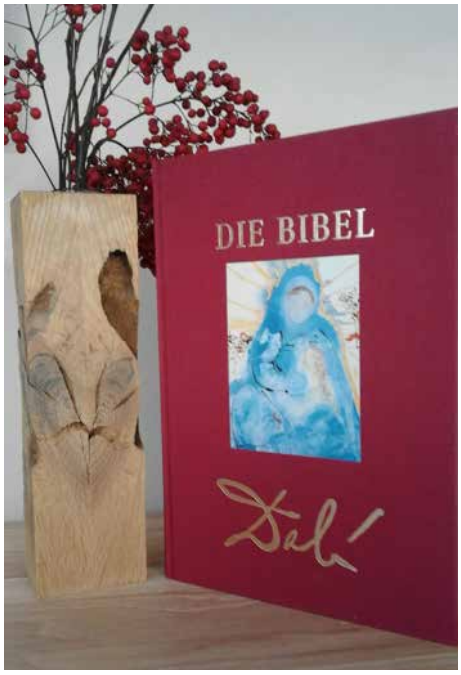
Der Pfarrchor hieß die Gäste mit einem musikalischen Ständchen willkommen.

Für die Seele sorgen...

Einladung zum Bibelquiz-Abend

Die kfb der Pfarre Tramin lädt alle Interessierten herzlich am Freitag, 17. Jänner um 20.00 Uhr ins Pfarrheim zu einem Bibelquiz-Abend ein.

In der Mitgliedszeitung der kfb „I bin dabei" wurde ein Bibelquiz veröffentlicht. Wir werden an diesem Abend gemeinsam dessen Lösungsspruch herausfinden, indem wir bei den entsprechenden Bibelstellen nachlesen und auf einige besondere Stellen ein wenig näher eingehen.
Miteinander ins Gespräch kommen, die Bibel als „Kraftquelle" nutzen und für die Seele sorgen, so definiert die Arbeitsgruppe der diözesanen kfb, die das Bibelquiz ausgearbeitet hat, das Ziel des Abends.
Wer das Mitgliedsheft „I bin dabei" - Ausgabe 2019 zu Hause hat, ist gebeten es mitzubringen, es sind aber auch genügend Kopien der Seiten mit dem Bibelquiz vorhanden. Alle Antworten werden zum Schluss gesammelt und zusammen im Büro der kfb in Bozen abgegeben.



Aus allen eingegangenen richtigen Antworten werden 10 Gewinnerinnen gezogen, auf welche sehr schöne Sachpreise warten. Aber auch am Bibelquiz-Abend selber gibt es die Chance, einen Preis zu gewinnen.
Alle interessierten Frauen aus Tramin und aus allen Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit sind herzlich zu diesem gemeinsamen Abend eingeladen.
Wir freuen uns auf einen spannenden und intensiven Bibel-Quiz-Abend, auf gute Gespräche zu interessanten Bibelstellen und vielleicht auch auf einen schönen Preis, den die Eine oder Andere gewinnt.

Die kfb-Pfarre Tramin

Einladung zu Information, Gespräch und Austausch

"Heute Kirche sein" - Bildungstag der Seelsorgeeinheit Tramin

Die Diözese Bozen Brixen hat für das heurige Arbeitsjahr ihren Schwerpunkt auf die Weiterbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gelegt und die Pfarreien aufgerufen, unter dem Motto „Mein Date mit der Bildung" einen Tag der Weiterbildung zu organisieren.

Auch in unserer Seelsorgeeinheit wurde ein Bildungstag organisiert, er findet am Samstag, 18. Jänner 2020 von 9 Uhr bis 16 Uhr im Pfarrheim von Kurtatsch statt.
Die Veranstaltung trägt den Titel „Heute Kirche sein", Referent ist Tobias Simonini und die Einladung hierzu richtet sich an a l l e ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der sieben Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit Tramin. Bei der Veranstaltung in Kurtatsch sind Referate und die Arbeit in kleineren Gruppen geplant, man erhält Informationen und lernt auch neue Aspekte der religiösen Mit- und Zusammenarbeit kennen. Gleichzeitig besteht auch die Möglichkeit des Austausches und des Gesprächs mit den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus anderen Pfarreien. Es wird ein Unkostenbeitrag von 15 Euro eingehoben, das Mittagessen ist darin enthalten.

Anmeldungen bei:
Theo Kofler: Tel. 335 61 68 794 oder
Josef Guadagnini: Tel. 335 52 46 207
Vorsitzende des PGR-Tramin, Gabi Matzneller

Kirche ist nicht nur ein Gebäude, Kirche sind wir alle gemeinsam. Das ist die große Herausforderung vor der die kirchlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter heute stehen.

Tierschutzverein Überetsch – Unterland

Zwei Kater suchen ein Zuhause

Liebe Tierfreunde!
Diese zwei wunderschönen Kater sind circa zwei Jahre alt, kastriert, stubenrein und suchen ein Zuhause. Sie sind Brüder und können nur zusammen vermittelt werden. Es wäre gut, Erfahrung mit Katzen und Geduld mitzubringen, da sie noch scheu sind.
Möchten Sie den beiden ein neues liebevolles Heim bieten? Dann rufen Sie bitte an unter Tel. 333 86 56 866 (Frau Lidia).

REDAKTIONS-
schluss
Sonntag, 19. Jänner

NÄCHSTE
Ausgabe
Freitag, 24. Jänner

WWW.TRAMINERDORFBLATT.COM

Krebshilfe

Herzlichen Dank!

SÜDTIROLER KREBSHILFE

Seit einigen Jahren organisiert die Südtiroler Krebshilfe – Bezirk Überetsch Unterland - das Törggelen und die Weihnachtsfeier für die eigenen Mitglieder im Bürgerhaus von Tramin.

Die Teilnahme ist immer hoch und für alle ist es ein guter Grund, sich zu treffen und ein paar Stunden in angenehmer Gesellschaft zu verbringen. Freiwillige aus Tramin schmücken dafür sorgfältig die Tische und den Raum, bereiten spezielle Menüs vor und bringen schließlich alles wieder bestens in Ordnung.
Dafür sei dem ganzen Team rund um Maria Nössing -Gamper herzlichst gedankt.
Auch dem Egetmannverein danken wir sehr. Er verkauft bei seinem Standl auf dem Rathausplatz an einem Adventsonntag Orangen für die Krebshilfe und überlässt es ihr großzügigerweise am Heiligen Abend ganztägig zum Aufschank. Der Gemeindeverwaltung und besonders der Bevölkerung von Tramin ein herzliches Vergelt`s Gott und eine glückliches Jahr 2020. Für die Südtiroler Krebshilfe: Bezirk Überetsch - Unterland
Berlanda Mariangela Poles (Präsidentin)

Bei der gemeinsamen Weihnachtsfeier im Bürgerhaus der Krebshilfe ging es wieder gemütlich zu.

SCHMIDL MODE & WÄSCHE Qualität zum Wohlfühlen

WINTER SCHLUSS Verkauf
4. Jänner – 15. Februar 2020

SCHMIDL JUNG ... zieht Kinder an

Für Herren:

Herren-Pyjama von „Schiesser“	59,95 – 33,37% =	39,95 €
Herren-Slip „Schiesser“ 2 Stück	29,95 – 33,39% =	19,95 €
Boxershort „Schiesser“ 2 Stück	38,95 – 35,94% =	24,95 €
Herren-Unterhemden „Schiesser“	16,95 – 41,30% =	9,95 €
Herren-Sportslip „Schiesser“	16,95 – 41,30% =	9,95 €
Herren-Pullover und Strickjacken		–40% reduziert
Herren-Hemden		–40%–60% reduziert
Herren-Unterwäsche u. einige Pyjamas von „Calida“		–30% reduziert

Für Kinder: Moden von Mayoral Staccato, Babyface usw. –40%–60% reduziert
Kinderunterwäsche von „Schiesser“ –40%–60% reduziert

Für Damen:

Damen-Trägertop „Speidel“ mit Spitze	15,95 – 37,62% =	9,95 €
D. Hüftslip „Speidel“ mit Spitze	9,95 – 30,16% =	6,95 €
Damen-Top „Speidel“	11,95 – 33,47% =	7,95 €
Damen-Slip „Speidel“	9,95 – 40,21% =	5,95 €
Nachthemden „inLinea“	39,99 – 25,11% =	29,95 €
D. Pyjamas von „Schiesser“ und „Calida“		–30% –40% reduziert
Unterwäsche u. Dessous von „Chantelle“, „Passionata“, „Felina“, „Schiesser“ u. „Calida“		–30% – 40% reduziert
Damen Strickmode		– 40% reduziert

Schmidl zweimal in Kaltern:
A.-Hofer-Straße 17, Tel. 0471 963116 und Marktplatz 9, Tel. 0471 963313
www.schmidl.it

TRAMINER DORFBLATT – Nr. 1 – 13. Jänner 2020

EINST & jetzt

Der Rathausplatz vor 1909

Foto: W. Kalser

Der Rathausplatz vor 1909: An diesem Tag stehen, sitzen, gehen dort gut fünfzig Leute herum: rechts ein Mädchen im langen Kleid und Korb, vor dem Gasthaus Löwen an einem einzelnen Tisch ein paar Männer mit einem Glas Wein, am Baum ein Greis mit weißem Bart und Schürze (der Zelger Metzger?), in Pose ein sportlicher Herr mit Rad. Während sie alle in Richtung Fotograf schauen – vermutlich haben die meisten von ihnen das erste Mal in ihrem Leben einen Fotoapparat gesehen - scheint der den Jungen links nicht zu interessieren. Im Hintergrund halten sich am Haus der Familie Elena, am Brunnen, in einer Kutsche und bei der engen Straße noch weitere Personen auf.
Von den Gebäuden erkennt man im Westen den Gasthof zum Goldenen Löwen, in dem im Parterre auch die Metzgerei Zelger untergebracht war, im Osten das heutige „Doktorhaus" und daran angebaut ein zweistöckiges Wohnhaus. Im Norden - wenn auch von den Kastanienbäumen beim Dorfbrunnen teilweise verdeckt - der Gasthof zum Schwarzen Adler, in dem auch die „Königlich Kaiserliche Postfahrt Unternehmung" untergebracht war. Besser ersichtlich ist das angebaute sog. „Uhrmacherhaus. "Der stattliche gotische Pfarrturm überragt alles. Aber wo war die Pfarrkirche? Diese war damals laut Franz Lanzer (Pfarrer von 1877-1894), „das armseligste und vernachlässigste Gotteshaus ...." und niederer als der Baum im Kirchhof.

Am Dreikönigtag 2020 ist auf dem Platz auch allerhand zu sehen: vor allem viele Autos. Für die Fußgänger bleiben teilweise nur die Fahrbahn in der Mitte, sowie etwas Raum rund um Rathaus und Brunnen – und dieser muss mit allerhand „Außenmöbeln" frei gehalten werden. Die „Gasthausbesucher" halten sich in den Bars oder deren geschützten Vorräumen auf: beim „Löwen" , „Platzl" oder im Restaurant „Alte Post" auf. Dessen Name erinnert noch an die ehemalige k.u.k. Poststation und auch daran, dass hier auch nach dem unseligen Ende des 1. Weltkrieges bis in die neunziger Jahre herauf die Post / „poste italiane" untergebracht war.
Unverändert mächtig der 86 m hohe Pfarrturm und auch die west- und ostseitigen Häuser – das heutige „Menapace Haus wurde erhöht – umrahmen den Platz in alter Würde. Anders nach Norden hin: Hier steht nun ebenbürtig und zum Turm passend seit 1911 die große neugotische Kirche mit dem steilen roten Ziegeldach. Im Zuge deren Erbauung wurde der große Zubau des Schwarzen Adlers abgetragen. Einzig die Terrasse erinnert heute noch daran. Ansonsten sind die Kastanienbäume um den Brunnen gewachsen, diejenigen vor dem Löwen gibt es hingegen nicht mehr.
Das fehlende Grün macht der große Christbaum wett, der in der weihnachtlichen Zeit den Dorfplatz ziert. hgk

Herzlichen Glückwunsch...

Vor kurzem vollendete
Frau Maria Peer Thaler
ihren 90. Geburtstag.

Dazu gab es Glückwünsche von Seiten der Gemeindeverwaltung, der Pfarrei und des Seniorenclubs.

von links nach rechts:
Bürgermeister Wolfgang Oberhofer,
Pfarrer Franz Josef Campidell, Neffe Herbert,
die Jubilarin Maria Peer Thaler, Rosa Roner,
Referentin Brigitte Rellich und Rosi Peer

Nahversorgung

Aus für den Bioladen „Löwenzahn“ !?

Der Bioladen Löwenzahn auf dem Rathausplatz schließt im Februar. Damit wird das Dorf um ein kleines, aber wichtiges Geschäft ärmer. Das Traminer Dorfblatt hat mit der Besitzerin Brigitte Mayr – Fischer aus Kurtatsch über ihre Beweggründe für diesen Schritt gesprochen.

Brigitte Mayr: „Ein Geschäft kann im Dorf nur überleben, wenn die Einheimischen hier einkaufen“. Sie und ihr Bioladen auf dem Rathausplatz werden fehlen. Foto: W. Kalser

TD: Frau Mayr, seit 16 Jahren führen Sie das Bio – Ladele. Bitte sagen Sie uns, warum Sie aufhören.
Brigitte Mayr - Fischer: Für kleine Geschäfte ist es schwierig – man tut sich schwer. Für mich alleine ist es zuviel Arbeit und ein Angestellter ist zu teuer. Es ist auch immer mehr Bürokratie und die Konkurrenz wird immer größer. Jedes Geschäft hat inzwischen eine Bioecke. Das heißt, das Bewusstsein für Bioprodukte ist zwar allgemein gestiegen und das ist grundsätzlich gut, für uns Kleine ist es aber auch ein Nachteil. Bio ist bei uns immer noch ein Nischenprodukt, aber die Nische ist in der Zwischenzeit überfüllt.

Die Entscheidung ist Ihnen also eher leicht gefallen?
Nein, nein! Ich habe lange überlegt und hätte eigentlich noch gerne weiter gemacht. Ich habe es gerne getan und es hat auch gepasst. Aber jetzt bräuchte es ein neues Konzept – z.B. mehr Zusammenarbeit mit Biobauern. Eine solche Umstellung ist allerdings mit einem großen Aufwand verbunden und wäre für mich alleine nicht möglich.

Der Löwenzahn hat sich unter ihrer Leitung schon einmal umgestellt und ist vom Dezini - Haus in der Mindelheimerstraße auf den Rathausplatz gezogen.
Ja, diese Gelegenheit hat sich geboten und wir haben sie ergriffen. Die Umsiedlung hat sich sehr bewährt. Plötzlich waren wir mitten am Platz und alle haben uns gefunden. Das hat sich auch auf den Umsatz ausgewirkt. Der Platz hier ist perfekt.

Und trotzdem zu wenig Kundschaft?
Es gibt Zeiten, in denen mehr los ist – z. B. wenn Gäste da sind - dann wieder weniger. Tramin hat einfach kein Einzugsgebiet. Von den Nachbardörfern kommt kaum jemand zum Einkaufen hierher, man ist auf die Einheimischen angewiesen. Zudem wird Bio immer noch von vielen beargwöhnt und schlecht geredet.

Letzthin wurden auf dem Rathausplatz Parkplätze gestrichen, das hat sie als Geschäftsfrau gestört.
Ja, denn das merkt man. Die Leute haben auch gesagt, dass sie weiterfahren, wenn sie keinen Parkplatz finden. Die Gemeinde hat es uns dadurch nicht leichter gemacht. Da helfen die 10.000 Euro für Geschäftseröffnungen im Dorfzentrum auch nicht weiter. Man sollte auf die bestehenden Geschäfte schauen und denen helfen und nicht Prämien für Neueröffnungen erteilen, wenn die bestehenden Läden kaum überleben können.

Was sollte sie ihrer Meinung nach für die Geschäfte im Dorf tun?
Langfristig können kleine Geschäfte in unseren Dörfern nur überleben, wenn das Bewusstsein der Konsumenten sich ändert: Wenn den Dorfbewohnern ein Geschäft im Dorf wichtig ist müssen sie eben dort einkaufen, dann kann das Geschäft überleben. Wenn der Gemeinde diese Geschäfte wichtig sind, muss sie entsprechenden Initiativen andenken, ein Parkplatzkonzept wie das für den Hauptplatz ist sicher nicht förderlich.

Wirft der in Bau befindliche M Preis auch schon seine Schatten voraus?
Wenn, was anzunehmen ist, diese neue Geschäft einen Umsatz macht, werden die bestehenden Geschäfte Umsatzeinbußen hinnehmen müssen. Das werden alle Geschäfte in Tramin und Umgebung spüren.

Übers Traminer Dorfblatt haben Sie bereits im Herbst Nachfolger gesucht.
Ja, und ich habe auch Geschäftsleute direkt gefragt. Leider haben alle abgesagt. Sie wissen: In so einem Geschäft muss man selber arbeiten, sobald man jemand anstellen muss, geht es nicht mehr.

Also schließt der „Löwenzahn bald seine Blüte“ .....
Ja, vorher von Mitte Jänner bis Mitte Februar werden wir noch einen Ausverkauf machen. Bis alles fertig ist, dauert dieser sicher einen Monat.

Ihnen das letzte Wort, Frau Mayr.
Ich bedanke mich bei allen Traminern und Traminerinnen für das Vertrauen und bei allen Kundinnen und Kunden, die zu uns gekommen sind. Der Traminer Löwenzahn ist einer der ersten Bioläden im Lande. Die seinerzeit auf genossenschaftlicher Basis entstanden Gründungsidee war bahnbrechend und weitsichtig. Man müsste wieder zu dieser Ursprungsidee zurückkehren. Vielleicht finden sich noch einmal ein paar Idealisten.
Interview: Helga Giovanett – Kalser

Ordentliche Vollversammlung der Kellerei Tramin

Leo Tiefenthaler als Obmann bestätigt

Mit einer historisch hohen Beteiligung wählten die Mitglieder der Kellerei den neuen Vorstand. Leo Tiefenthaler wurde mit großer Mehrheit als Obmann bestätigt.

Der Urbansaal war bis auf den lezten Platz gefüllt.

Der neue Verwaltungsrat.

Den beeindruckenden Werdegang der Kellerei Tramin begleitet er bereits seit 2004. Ebenso eindeutig wurde der langjährige Vize-Obmann Franz Scarizuola in seiner Funktion bestätigt. Die Mitglieder setzen damit ein klares Zeichen, um mit Kontinuität den erfolgreich eingeschlagenen Weg fortzuführen.
Geschäftsführer Stephan Dezini konnte eine sehr beeindruckende Abschlussbilanz präsentieren, welche für eine eindeutig positive Stimmung bei den Mitgliedern sorgte.
Unter den zahlreichen Aktivitäten erwähnte Verkaufsleiter Wolfgang Klotz den erfolgsgekrönten internationalen Gewürztraminer-Sommelier-Workshop: rund 100 Sommeliers aus 13 Ländern fanden sich Ende Oktober in der Kellerei ein, um das facettenreiche Spektrum des Gewürztraminers zu entdecken. Die große Leidenschaft der Kellerei Tramin für diese Rebsorte war bereits im September mit der Auszeichnung des Gewürztraminers Terminum als drittbester Wein Italiens bei den „Best Italian Wine Awards“
belohnt worden. Willi Stürz, langjähriger Kellermeister der Kellerei Tramin, blickte auf ein arbeitsreiches Jahr zurück und forderte alle dazu auf, den vor vielen Jahren eingeschlagenen Weg des Qualitätsweinbaus konsequent weiterzugehen.
Er betonte die große Bedeutung von Qualität auf allen Ebenen. Nur mit dem Selbstverständnis jedes Einzelnen, sensibel mit Landschaft und Natur umzugehen, kann auch langfristig eine hohe Wertschöpfung erzielt werden. Dazu zählen auch die Themen Wasserverbrauch, Pflanzenschutz, Bodenleben und Artenvielfalt.
Zentraler Punkt der Vollversammlung am 9. Dezember waren die Neuwahlen. Obmann Leo Tiefenthaler und sein Stellvertreter Franz Scarizuola werden die Kellerei auch die nächsten drei Jahre anführen. Bei der Wahl des Verwaltungsrates gab es vier Änderungen.
Demnach setzt sich der neue Verwaltungsrat aus den folgenden Personen zusammen: Anton Kieser, Dr. Manfred Huber, Josef Amort (neu), Erich Mayr (neu), Alois Tengler, Patrick Pernstich (neu),
Greta Oberhofer (neu), Hermann Franzelin und Helmut Kofler. Obmann Leo Tiefenthaler zeigte sich erfreut über die große Geschlossenheit unter den Mitgliedern und sprach symbolisch über den hohen Wert des Mannschaftssports.
„Einer allein richtet in einer Genossenschaft nichts aus, aber alle gemeinsam können Großes vollbringen“ so Tiefenthaler abschließend. Günther Facchinelli Kellerei Tramin

Traminer Dorfblatt

Alle Neuheiten verfolgen
jetzt einfach auf:
www.traminerdorfblatt.com

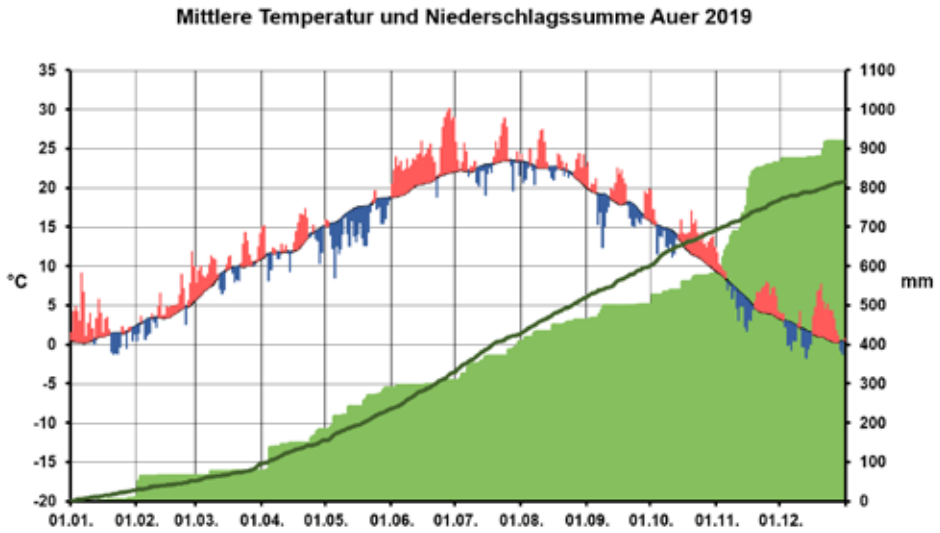
Natur-Wissen / Meteorologie

2019: Zu warm, sehr niederschlagsreicher November

Kolumne von Günther Geier

Das Jahr 2019 ist im Unterland deutlich zu warm verlaufen. Die Temperaturen lagen um 1,3 Grad über dem langjährigen Mittelwert von 1981-2010. Nach dem Rekordjahr von 2018 setzt sich der Trend von sehr warmen Jahren also auch im Unterland fort.

Elf der zwölf Monate waren 2019 zu warm, nur der Mai schlug aus der Reihe und verlief deutlich zu kalt.
Die höchste Temperatur des Jahres wurde am 28. Juni mit 38,7°C in Auer gemessen. Am kältesten war es an der gleichen Wetterstation am 21. Jänner mit -4,3°C.
Die Niederschlagsbilanz ist hingegen sehr unterschiedlich und insgesamt hat es mit 917 mm um 12% mehr geregnet als in der Vergleichsperiode.
Im April und Mai waren die Niederschläge überdurchschnittlich. Darauf folgte ein sehr trockener und heißer Juni mit gerade einmal 19,5 mm Regen. Auch im August, September und Oktober fiel heuer weniger Niederschlag als in der Vergleichsperiode von 1981-2010.



Temperatur- und Niederschlagsverlauf von 2019 in Auer. Rote und blaue Balken: tägliche Abweichungen vom Temperaturmittel 1981-2010. Hellgrüne Fläche: Niederschlagssumme 2019. Dunkelgrüne Linie: Mittlere Niederschlagssumme 1981-2010

Der mit Abstand regenreichste Monat war der November. An der Station in Auer fielen insgesamt 284 mm Niederschlag. Nur in den Jahren 2000 mit 320 mm und 2002 mit 316 mm hat es im Unterland im November mehr geregnet. Gleichzeitig war es in der ersten Novemberhälfte deutlich zu kühl, weshalb es zum Teil bis in die Talsohle geschneit hat. Auf den Bergen hat der Winter Einzug gehalten und für Probleme durch umstürzende Bäume gesorgt.

Tamaris
MARCO TOZZI shoes & accessoires
PRIMIGI
SKECHERS WORLD FAMOUS
GEOX RESPIRA
Dockers by Gerli Boots & Shoes
WINTERSCHLUSSVERKAUF
BIS -50%
CAFèNOIR SHOES, BAGS AND ACCESSORIES
s.Oliver
OK Schuh- und Lederwaren OBRIST
igi&co made in Italy
Gabor
Innerhoferstr. 18
Eppan
Bahnhofstr. 38
Kaltern
LAUFWERK SHOES AND BAGS

Bäuerinnen

Einladung zum Weinseminar

Der Weinfachmann Leopold Larcher wird uns an zwei Abenden in die Welt der edlen Tropfen einführen. Bei diesem Weinseminar erhalten Sie Informationen zum Thema Verkostungstechnik und Produktionsmethoden, sowie Wissenswertes rund um Service, Glaskultur, Umgang mit Gästen, Speisen und Weinanpassung.

Referent: Sommelier Leopold Larcher
Termine: Donnerstag, 23. Jänner und Freitag, 31. Jänner, jeweils um 18 Uhr in der Kellerei Tramin (Nussbaumersaal)
Spesenbeitrag: 40 Euro

Anmeldung unter:
Tel. 339 23 52 852 bzw.
333 26 50 792 innerhalb 20.01.2020
Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl

Auf Eure Anmeldung freuen sich die Bäuerinnen Tramin

Volkshochschule

Englisch für Landwirte

Tramin, Öffentliche Bibliothek,
Mindelheimer Straße 12
Zahlungscode: 333635852Z
Zeit: 18.30 bis 20 Uhr Mittwoch und Freitag,
Start: Mittwoch, 15. Jänner
Kursdauer: 10 Treffen
Kursleiterin: Mary Flukey
93 Euro

Details zum Angebot
Dieser Englischkurs legt den Schwerpunkt auf Vokabeln und Redewendungen, die in der Landwirtschaft benötigt werden und die es ermöglichen sollen mit den landwirtschaftlichen Hilfsarbeitern besser zu kommunizieren.

Voraussetzung:
A1-A2
Information und Anmeldung Volkshochschule Südtirol Schlernstraße
39100 Bozen, Tel. 0471 061 444
info@volkshochschule.it www.vhs.it

Bäuerinnen

SBO Ortsgruppe Tramin spendet für den bäuerlichen Notstandsfonds

Die Bäuerinnen Ortsgruppe Tramin konnte am 21. November 2019 einen Scheck in der Höhe von 3.000,00.- Euro an den bäuerlichen Notstandsfond spenden und zwar mit dem Kennwort:

Plötzlicher Tod Familienmutter: die Mutter ist durch eine Rauchgasvergiftung gestorben und hinterlässt ihren Mann und vier kleine Kinder.
Der Spendenbetrag setzt sich zusammen aus dem Reingewinn des Äpflkiachlballs 2019 sowie aus weiteren Beträgen, die vom SBO Frauenwattn und Äpflkiachlbacken auf die Seite gelegt werden konnten.
Gedankt sei an dieser Stelle allen, die in irgendeiner Weise zum guten Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben, so dass nun dieser Scheck gespendet werden kann.

Katharina Mittermair Gruber vom Bäuerlichen Notstandsfond, Ortsbäuerin Angelika Dalprà und der Ausschuss der Bäuerinnen bei der Scheckübergabe.

Schule

Kursangebote der Volkshochschule Südtirol in Zusammenarbeit mit dem Verein für Kultur und Heimatpflege

English Easy Conversation (20F2H7107)
für Teilnehmende, die Grundkenntnisse der englischen Sprache haben und diese selbstständig anwenden können.

Jänner bis März 2020
(WT noch zu bestimmen
19.00 bis 21.00 Uhr | 10 Treffen
Tramin | Öffentliche Bibliothek

Gesundheitsturnen – Haltung und Bewegung (20W5D0116 – Kurs 1)

Gesundheitsturnen – Haltung und Bewegung (20W5D0117 – Kurs 2)
Beginn: Freitag, 10. Jänner,
08:30-09:30 Uhr bzw. 09:30 Uhr – 10:30 Uhr (bei ausreichender Teilnehmer/innenzahl), bis Freitag, 3. April (je 12 Treffen) mit S. Morandell, Tramin | Bürgerhaus Saal B

Anmeldung ab sofort
Tel. 0471 061 444 oder
https://www.volkshochschule.it/alle-ortsstellen/tramin/

TRAMINER DORFBLATT

Erscheinungstermine

Jänner	
Nr. 02	Freitag, 24. Jänner
Februar	
Nr. 03	Freitag, 7. Februar
Nr. 04	Freitag, 21. Februar
März	
Nr. 05	Freitag, 6. März
Nr. 06	Freitag, 20. März
April	
Nr. 07	Freitag, 3. April

Jugenddienst Unterland

Sommerferienprogramme 2020

Der Jugenddienst Unterland organisiert auch im Jahr 2020 wieder Sommerferienprogramme für Kindergartenkinder, sowie Grund- und MittelschülerInnen in den verschiedenen Gemeinden des Unterlandes.

Unsere Sommerferienproramme sehen auch die Integration von Kindern mit Beeinträchtigung vor.
Für die Anmeldung von Kindern mit Beeinträchtigung (dazu zählt auch eine Diagnose, z.B. ADHS) bitten wir die Eltern uns innerhalb 7.02.2020 zu kontaktieren. Dies ist erforderlich, damit die individuellen Betreuungsbedürfnisse besprochen und in Folge dessen SonderbetreuerInnen gesucht werden können. Bei Unklarheiten bzgl. einer eventuellen Diagnose wenden Sie sich bitte direkt an den Jugenddienst.
Was die restlichen Anmeldungen betrifft, so werden die Broschüren für die Sommerferienprogramme innerhalb Jänner 2020 in den verschiedenen Schulen verteilt und es wird bis zum 20.03.2020 möglich sein die Kinder über unsere Online Plattform anzumelden.
Kontakt:

Melanie Kemenater
Jugenddienst Unterland
Widumdurchgang 1
39044 Neumarkt
Tel. 0471 812 717
unterland@jugenddienst.it
www.jugenddienstunterland.it

Aldein	Kindergartenkinder und GrundschülerInnen	06.07.2020	21.08.2020
Aldein	MittelschülerInnen	06.07.2020	21.08.2020
Altrei	Kindergartenkinder und GrundschülerInnen	06.07.2020	14.08.2020
Auer	GrundschülerInnen	06.07.2020	21.08.2020
Kurtatsch	GrundschülerInnen	06.07.2020	14.08.2020
Margreid	GrundschülerInnen	06.07.2020	07.08.2020
Montan	Kindergartenkinder und GrundschülerInnen	06.07.2020	21.08.2020
Neumarkt	GrundschülerInnen	06.07.2020	21.08.2020
Neumarkt	MittelschülerInnen	06.07.2020	24.07.2020
Laag	Kindergartenkinder und GrundschülerInnen	06.07.2020	21.08.2020
Tramin	GrundschülerInnen	06.07.2020	14.08.2020
Tramin	MittelschülerInnen	27.07.2020	14.08.2020
Truden	Kindergartenkinder und GrundschülerInnen	06.07.2020	14.08.2020

Herzlichen Glückwunsch...

Vor kurzem vollendete
Herr Hubert Thöni
seinen 90. Geburtstag.

Dazu gab es Glückwünsche von Seiten der Gemeindeverwaltung, der Pfarrei und des Seniorenclubs.

von links nach rechts hintere Reihe: Bürgermeister Wolfgang Obehofer, Tochter Gerda, Rosa Roner, Referentin Brigitte Rellich und Pfarrer Franz Josef Campidell
von links nach rechts vordere Reihe: Urenkelin Lara, Gattin Paula, Urenkelin Lena, der Jubilar Hubert Thöni

Wenn sich der Mutter Augen schließen,
ihr liebes Herz im Tode bricht,
dann ist das schönste Band zerrissen,
denn Mutterliebe ersetzt man nicht.

Ein herzliches Danke

allen unseren Verwandten, Freunden und Bekannten, die mit uns Abschied genommen haben von unserer lieben Mami, Schwiegermama, Oma, Uroma, Schwester und Patin

Rosa Scherlin Wwe. Nössing

Es ist sehr schwer, die Mami zu verlieren! Tröstend ist es aber zu wissen, dass viele Menschen ihr so viel Freundschaft, Liebe und Achtung entgegengebracht haben. Deshalb danken wir für jedes tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben, für jeden Händedruck, für jede stumme Umarmung, für jeden stillen Gedanken und das Gebet, für die Kerzen und Blumen zur Grabgestaltung, für die zahlreichen Spenden und all denen, die Mami auf ihren letzten Weg begleitet haben.

Unser besonderer Dank gilt:

- *Unserem Pfarrer Franz-Josef Campidell für die einfühlsame Gestaltung des Sterbegottesdienstes und der Beerdigung.*
- *Unserem früheren Prodekan Alois Müller für den Besuch am Sterbetag in der Waldner-Klinik, seinen letzten Segen und für die Mitgestaltung des Sterbegottesdienstes und der Beerdigung.*
- *Den Vorbetern Meinrad Oberhofer, Sybille Frank und Sonja Matzneller für die würdevolle und tröstende Gestaltung der Rosenkränze.*
- *Der Solistin Marlene Zwerger und dem Organist Ottmar Leimgruber für die wunderschöne musikalische Umrahmung des Gottesdienstes.*
- *Den Sänger/innen des Pfarrchors, dem Mesner, dem Ausschuss des ASV Tramin Fußball, Franzjosef Roner, den Kreuz-, Licht-, Sarg- und Kranzträgern.*
- *Der Bläsergruppe der Bürgerkapelle Tramin für die wundervolle musikalische Umrahmung der Beisetzung am Friedhof.*
- *Dem Jahrgang 1936.*
- *Dem Hausarzt Dr. Regini und Dr. Angelika Kaneppele für die gute Betreuung in den letzten Jahren, sowie Dr. Franz Xaver Waldner und seinem Team von der Waldner Klinik.*
- *Und allen, die unsere Mami weiterhin in liebevoller Erinnerung behalten.*

Tramin, im Dezember 2019 *Ingrid und Brigitte mit Familien und die Schwester Rita*

Ministranten

Am **28. November** trafen sich die Vertreterinnen und Vertreter der Mini Gruppen aus dem Unterland. Gemeinsam sprachen wir über Themen wie die Nachfolge von Minis, das Sternsingen und dessen Organisation. Wie planen die Minigruppen Aktionen vor Ort und wie finanzieren sie sich. Die Aufarbeitung vom Thema Tod nach Beerdigungen, und die Akzeptanz der Schulen bei Abwesenheiten aufgrund von Beerdigungen die an Nachmittagen stattfinden, an denen Schule wäre. Jede und jeder hat von den jeweiligen Erfahrungen erzählt und gemeinsam haben wir voneinander profitiert. Im Frühjahr wird es eine neue Ausgabe vom Miniratscher geben.

ASV – Volleyball „Under 20“

Klein aber fein

Die Mannschaft U20: vorne: Anita, Kaya, Ines. hinten: Ilena, Katharina, Annalena, Jasmin (es fehlt Judith)

Das Spiel kann beginnen

Der ASV Tramin Volleyball Raiffeisen spielt heuer erstmals mit einer Mannschaft „Under 20“.
Ganz im Sinne der Jugendarbeit hat der Ausschuss der Sektion Volleyball heuer entschieden bei der VSS-Landesmeisterschaft auch mit einer Mannschaft „Under 20“ teilzunehmen. Trainiert wird zweimal pro Woche mit dem Profitrainer Anton Dimitrov. Die Spielerinnen sind bunt gemischt. Einige haben bereits eine langjährige Erfahrung in anderen Mannschaften vorzuweisen, andere hingegen haben erst vor einigen Jahren mit dem tollen Mannschaftssport Volleyball begonnen.
Anscheinend ist es genau dieser Mix an Erfahrung und Freude am Spiel, welcher der jungen Mannschaft zum unerwarteten Erfolg verhilft. Von den bisher bestrittenen Spielen wurden nämlich alle 4 mit einem klaren 3:0 gewonnen. Betreut wird die Mannschaft von der technischen Leiterin Elke Bachmann mit Unterstützung von Ilena Greif.
In der nächsten Ausgabe des Dorfblattes stellen wir die Mannschaft „Under 15“ vor.

Jubel über den Sieg gegen ASD Pallavolo Bolzano

www.wfo-auer.it – Tel. 0471 810534
Informationsnachmittage am 28.01. und 30.01.20 von 14:15 – 16:15 Uhr (Voranmeldung)

ASV – Volleyball Raiffeisen

VSS U15 Mannschaft stark dabei

Mit vier Spielen und vier Siegen liegen die Mädchen auf dem hervorragenden ersten Platz, vor Latzfons und Partschins. Somit haben sie gute Chancen den VSS Landesmeistertitel in ihrer Kategorie zu holen.

Bei den VSS Meisterschaften nehmen auch schon die Kleinsten von uns teil. In Form von Turnieren wird die VSS U10 und die VSS U12 Meisterschaft ausgetragen. Besonders freut uns, dass wir auch heuer wieder mit einer Bubenmannschaft teilnehmen können.
Der ASV Tramin Volleyball Raiffeisen wünscht ein gutes neues Jahr und bedankt sich bei allen für die Unterstützung.

Kommende Heimspiele:

U13
Samstag, 11.01 um 11 Uhr

U14
Samstag, 11.01 um 15.30 Uhr
Sonntag, 12.01 um 11 Uhr
Montag, 20.01 um 20 Uhr

U16
Donnerstag, 09.01 um 19.30 Uhr
Mittwoch, 22.01 um 20 Uhr

U18
Mittwoch, 15.01 um 19.30 Uhr

Serie D
Samstag, 11.01 um 18 Uhr
Donnerstag, 16.01 um 20 Uhr

AVS

Schneeschuhwanderung

Sonntag, den 19. Jänner 2020
Die Schneeschuhwanderung vom 19. Jänner 2020 kann wegen der unsicheren Schnee- und Lawinenlage zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht ausgeschrieben werden.
Wir werden die Wanderung an den Anschlagtafeln veröffentlichen und den Mitgliedern, welche eine E-Mail Adresse hinterlegt haben, eine Nachricht zukommen lassen.
Wir werden uns auf jeden Fall um 8 Uhr am Parkplatz in der Mindelheimer Strasse treffen und mit privaten Pkw`s starten.

Ausrüstung: Schneeschuhe (können beim AVS ausgeliehen werden), Wanderstöcke, Gamaschen, gutes Schuhwerk und Winterbekleidung, leichte Steigeisen oder Grödeln, warmes Getränk und Proviant aus dem Rucksack.

Tourenbegleitung und Information:
Manfred Tel. 338 37 03 112 und Ivonne Tel. 335 12 44 271

AVS

Jahreshauptversammlung

Am **Freitag den 17. Jänner** findet um 20 Uhr im Bürgerhaus von Tramin die 62. Jahreshauptversammlung der AVS - Ortsstelle Tramin statt.
Alle Mitglieder und solche die es werden wollen, sind dazu recht herzlich eingeladen. Nach der Verlesung der verschiedenen Tätigkeitsberichte, den Mitgliederehrungen und der Vorschau auf das neue Bergsteigerjahr, werden wieder einige Lichtbilder der Touren der AVS Jugend, der Wanderfreunde und der Ortsstelle des abgelaufenen Jahres gezeigt.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.

Der Ortssausschuss des Alpenvereins Tramin

ASV - Sektion Ski Club Roen/Raiffeisen

Weihnachtsskikurs am Jochgrimm

Auch heuer fand vom 26. bis 30. Dezember der traditionelle Weihnachtsskikurs des Ski Clubs Roen Tramin/Raiffeisen am Jochgrimm statt. 50 Kinder nutzten die Gelegenheit ein paar Tage im Schnee und auf der Piste zu verbringen.

Unter Anleitung unseres motivierten Skilehrerteams bestehend aus Silke Bachmann, Miriam Sattler, Hannelore Villgrater, Katja Wolfensberger, Manuela Zelger, Martin Saltuari, Christian Saltuari, Alexander Stürz und Daniel Stürz, erlernten die Kleinsten spielerisch die Grundbegriffe des Skifahrens, und die Größeren konnten ihre Kenntnisse vertiefen. Beim Skifahren auf den Pisten hatten sie Spaß, und machten große Fortschritte.
Am letzten Tag konnten sie dann das Erlernte ihren Eltern und Verwandten bei einem kurzen Rennlauf präsentieren, und wurden mit einer Medaille und einem kleinen süßen Geschenk belohnt.
Wir danken allen Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen, Bruni und Toni Wolfensberger für die liebevolle Betreuung der Kinder, sowie allen anderen fleißigen Helfern, auf die wir jedes Jahr zählen können.
Außerdem würden wir uns freuen, alle Kinder auch beim Vereinsrennen wiederzusehen. Der genaue Termin wird demnächst bekannt gegeben.

Platz	Name	JG	Zeit
	Gruppe 3 - Martin		
1	Heinel Alexander	2013	49.40
2	Kofler Philipp	2013	50.85
3	Enderle Noah	2013	53.75
4	Parteli Lukas	2014	54.13
5	Mantinger Lukas	2013	59.01
6	Stuppner Hannes	2013	46.94 Torfehler

Platz	Name	JG	Zeit
	Gruppe 4 - Katia		
1	Romen Alma	2013	50.77
2	Überbacher Romy	2013	55.03
3	Zwerger Stefanie	2014	1.10.63
4	Seebacher Noemi	2014	1.13.95
5	Calliari Melanie	2014	49.66 Torfehler
6	Mairhofer Nora	2014	1.02.30Torfehler

Platz	Name	JG	Zeit
	Gruppe 5 - Hannelore/Christian		
1	Goldner Maja	2010	40.62
2	Sommariva Pia	2011	42.69
3	Prantl Ayla	2010	45.38
4	Ennemoser Lina	2012	48.84
5	Seebacher Julia	2012	49.80
6	Ciech Johannes	2012	50.45
7	Überbacher Leni	2010	51.45
8	Caminada Elias	2011	52.34
9	Pichler Vera	2012	52.43

Platz	Name	JG	Zeit
	Gruppe 6 - Alexander		
1	Seebacher Lukas	2009	39.85
2	Pahl Stefan	2010	42.85
3	Weissensteiner Laurin	2006	44.62
4	Romen Niklas	2010	44.68
5	Platzgummer Julian	2010	45.00
6	Stuppner Simon	2011	47.71
7	Kofler Felix	2011	47.72
8	Spitaler Michael	2009	48.84
9	Demattia Laurin	2010	50.35

Platz	Name	JG	Zeit
	Gruppe 7 - Silke		
1	Calliari Damian	2012	38.21
2	Prantl Liam	2012	39.93
3	Goldner Leo	2012	40.80
4	Zwerger Sebastian	2012	41.72
5	Mattivi Paul	2012	43.96
6	Nössing Paula	2013	45.05
7	Platzgummer Anna	2012	49.08

THALERFRANZ
BAUUNTERNEHMEN

MONTAN
Wir suchen ortsansässige und zuverlässige

Vorarbeiter – Maurer
Hilfsarbeiter – Lehrlinge

Berufsanfänger und Quereinsteiger mit Arbeitswillen Willkommen!
Tel. 348/4083944 - thalerbau@rolmail.net

Platz	Name	JG	Zeit
	Gruppe 2 - Daniel		
1	Casar Maximilian	2011	47.72
2	Überbacher Laurens	2007	48.87
3	Casar Viktoria	2009	54.99
4	Überbacher Maximilian	2005	55.44
5	Überbacher Emely	2011	58.01
6	Dignös Alex	2010	1.41.07

Platz	Name	JG	Zeit
	Gruppe 1 - Miriam/Manuela		
1	Von Fraxola Raphael	2013	31.76
2	Weissensteiner Vera	2014	31.88
3	Pichler Miriam	2012	34.48
4	Pirpamer Lena	2012	41.02
5	Peer Simon	2014	43.54
6	Ritsch Raphael	2013	53.59
7	Spitaler Niklas	2014	1.00.13

Erste Rennteilnahmen für unsere jungen Rennläufer der VSS-Gruppe

Urlekids-Race und Nachtslalom Deutschnofen

Nach ein paar Trainingseinheiten in Schnals und Sulden haben unsere jüngsten Rennläufer kurz vor Weihnachten ihre ersten Rennen in dieser Wintersaison bestritten.

Beim Urle-Kids Rennen im Sarntal konnten sich die Athleten unserer VSS-Gruppe an ca. 260 Teilnehmern aus ganz Südtirol messen, und die ersten Rennerfahrungen für diese Wintersaison machen.
Alle 7 Teilnehmer konnten gute Ergebnisse erzielen, und einen schönen Tag im Schnee erleben. Für Jakob Parteli, Lukas Psenner und Paul Nössing war es das erste große Rennen, wobei sie sich trotz großer Aufregung tapfer geschlagen haben.
Ein Kompliment dem Skiclub Sarntal für die perfekte Organisation. Ende Dezember nahm unsere einzige Grandprix-Athletin Hanna Bachmann am Nachtslalom in Deutschnofen teil, und errang bei ihrem ersten Rennen in dieser Kategorie den hervorragenden 5. Platz. Bravo Kinder und weiter so.

Hanna Bachmann beim Nachtslalom

Unsere VSS-Kinder beim Urlekids Race

Große Mode kleine Preise!

AB 06.01.2020 SIND WIR WIEDER GEÖFFNET!
Mit einem super Winterschluss Ausverkauf!
Alles -50%!
Rabatte - Rabatte - Rabatte
Und noch mehr…
Mode Laura wartet auf euch.

25 Jahre 1991 - 2016

MODE LAURA KURTATSCH

Hauptmann-Schweiggl-Platz Nr. 2
Tel. 348 212 12 75

ASV – Fußball

Das Jugend-Hallenturnier steht vor der Tür

Am kommenden Wochenende (17. bis 19. Januar) findet in der Traminer Raiffeisen-Dreifachturnhalle das traditionelle Jugend-Hallenturnier der Kategorien U8, U10, U11 und U13 statt.

Die zwölfte Auflage des Turniers, zu der sich über 60 Mannschaften aus ganz Südtirol und dem Trentino angemeldet haben, beginnt am Freitagabend mit den ersten Spielen der Unter 10 und geht am Sonntagabend mit den letzten Spielen der Unter 13 zu Ende.
Neben spannenden Begegnungen ist an den drei Tagen auch für Speis und Trank bestens gesorgt. Im Namen des Vereins sei an dieser Stelle allen Sponsoren, mit dem Hauptsponsor Brennerei Roner an der Spitze, recht herzlich gedankt. Ein großer Dank geht auch an die Raiffeisenkasse Überetsch, im Besonderen an den Direktor der Filiale Tramin, Andreas Frötscher, für die Bereitstellung der Medaillen und Pokale. Der Traminer Fußballverein würde sich freuen, wenn er Sie an einem der drei Tage in der Turnhalle begrüßen darf!

Vom 17. bis 19. Januar steht in der Raiffeisen-Dreifachturnhalle das traditionelle Jugend-Hallenturnier auf dem Programm

12. Jugend-Hallenturnier - das Programm

Freitag, 17. Januar
17 bis 20 Uhr: Vorrundenspiele Unter 10

Samstag, 18. Januar
8 bis 13.30 Uhr: Finalspiele Unter 10
14.30 bis 21 Uhr: Unter 11

Sonntag, 19. Januar
7.30 bis 15.30 Uhr: Unter 8
16.30 bis 21 Uhr: Unter 13

Winter-vollmond

Immer wieder sieht man von Tramin aus den Vollmond übers Weißhorn aufgehen. Foto. W. Kalser

Wir gratulieren zur *Geburt*

Harald Vettori
geb. am 01.11.2019

Lion Nussbaumer
geb. am 20.11.2019

Lionel Visintin,
geb am 25.11.2019

Emil Mittelberger,
geb. am 12.12.2019

Heidi Kofler,
geb. am 24.12.2019

Peter Maier
geb. am 27.12.2019

In ehrendem Gedenken an unsere lieben *Verstorbenen:*

Herta Windegger,
geb. am 11.02.1944 in Eppan,
† am 17.12.2019 in Bozen.

Rosa Scherlin,
geb. am 21.04.1936 in Tramin,
† am 20.12.2019 in Bozen.

ASV – Sektion Boccia

Weihnachts - Turnier 2019

Am 27. Dezember 2019, lud die Sektion Boccia zum WEIHNACHTS - TURNIER auf die Boccia - - Anlage in Salurn. Vor Turnierbeginn begrüßte Sektionsleiter Peter Bellutti alle recht herzlich. Besonders begrüßte er den Ehrenpräsidenten Luis Zwerger und den Präsidenten des Boccia Clubs von Salurn Herrn Vittorio Baratella. Am Turnier beteiligten sich 14 Spieler/innen, welche dann, als Zweierteams, in die Gruppen „A“, und Gruppe „B“ zu gelost wurden. In den Vorrunde spielte jedes Paar drei bzw. zwei Spiele.

v. l.: Matthias Zelger, Martina Atz, Sektionsleiter Peter Bellutti, Hans Oberhofer, Andreas Saltuari

Vorrundenspiele

In der Gruppe „A“ wurde verbissen um den Einzug ins Finale gekämpft. Nach zwei Spielen lagen zwei Paare in aussichtsreicher Position um den Gruppensieg. Beide Paare hatten zwei Siege und aufzuweisen. Im Spiel zwischen Hans Oberhofer & Andreas Saltuari und Luis Zwerger & Doris Bellutti ging es um die Teilnahme am Finale. Hans & Andreas spielten sehr konzentriert. Sie sammelten Punkt um Punkt. Sporadisch überließen sie ihren Gegner nur ein zwei Punkte.
Schlussendlich siegten Hans & Andreas verdient mit 12 : 5 Punkten. Mit drei Siegen (45 Punkte) zogen sie verdient ins Finale ein. Luis & Doris (35 P.) belegten Platz zwei vor den Paaren Reinhold Zelger & Walter Gallmetzer (26 P.) und Karin Bellutti & Egon Maier (8 P.). Die Gruppe „B“ wurde vom Duo Matthias Zelger & Martina Atz klar beherrscht. Mit zwei Siegen (30 Punkte) qualifizierten sie sich souverän fürs Finale. Platz zwei ging ganz knapp an das Paar Toni Wolfensberger & Siegrid Nessler (18 P.) vor dem Paar Toni Ladstätter & Peter Bellutti. (17 P.)

Finale

Das Finale war dann die Kür von Matthias & Martina. Beide rudelten hervorragend. Matthias zeigte auch beim Stechen keine Schwächen. Anfangs konnten Hans & Andreas noch einigermaßen mithalten. Sie schafften immer wieder mit kleinen Punkten den Anschluss. In Führung gingen sie aber nie. Beim Stande von 6 : 6 zogen Matthias & Martina mit zwei Zweier auf 10 : 6 davon. Hans & Andreas konnten einfach nicht mehr zu legen. Bei ihnen war endgültig der Ofen aus. Schlussendlich siegten Matthias & Martina verdient mit 12 : 6 Punkten. Der Turniersieg war geschafft und er wurde mit allen Spielern dementsprechend gefeiert.

Siegerehrung

Die vier besten Teams erhielten schöne Sachpreise.
1. Matthias Zelger – Martina Atz
2. Hans Oberhofer – Andreas Saltuari
3. Toni Wolfensberger – Siegrid Nessler
4. Luis Zwerger – Doris Bellutti

Sektionsleiter Peter Bellutti bedankte sich nun bei allen Beteiligten für die Teilnahme. Einen besonderen Dank richtete er an den Präsidenten des Boccia Clubs Salurn, Herrn Vittorio Baratella, für die Bereitstellung der Bahnen und vor allem für die vorzügliche Marende. Ein Dank ging auch an die Organisatoren, sowie an allen Helfern, welche zum reibungslosen Ablauf des Turniers beigetragen haben. Zum Schluss, wünschte er den Anwesenden noch alles Gute zum Neuen Jahre 2020, verbunden mit viel Gesundheit und Zufriedenheit.

DESPAR OBERHOFER
Hans-Feur-Straße 9 · Tel. 0471 860 166

Mittwoch bis Freitag frischen Fisch

UNSER ANGEBOT VOM 15. BIS 29. JÄNNER 2020

Sterzinger Fruchtjoghurt 500 gr d. St.	0,79 €	Kekse Törtchen Manner 400 gr d. St.	2,39 €
Käse Asiago 1 kg	9,90 €	Kaffee Lavazza Qual.St.	3,19 €
Käse Dolomitenkönig 1 kg	9,90 €	Rossa 2x250 gr d.	
Ricotta Brimi 250 gr d. St.	0,99 €	Papiertaschentücher Despar 30x9 d. St.	2,68 €
Joghurt Skyr Mila 150 gr d. St.	0,89 €	Maxi Toilettenpapier Despar 4 Ro d. St.	2,15 €
Schabser Butter 250 gr d. St.	1,99 €	Spülmittel Svelto 1 lt	0,99 €
Nudel De Cecco 500 gr d. St.	0,79 €	Flüssigwasch. Bio Presto 950 ml d. St.	1,99 €
Reis Flora Classico 1 kg	1,89 €		
Olivenöl extrav. Frantoio 1 lt	2,99 €		

Beginn der Maschgrazeit!

Traminer Dorfblatt

Bitte die Einzahlung des Jahresbeitrages 2020 durchführen.

Der Beitrag ist unverändert geblieben: **35 Euro** (Inland) / **60 Euro** (Ausland)

Den Einzahlungsschein finden Sie auf der letzten Seite.

Kleinanzeiger – www.traminerdorfblatt.com

Baugrund gesucht – bebaut oder unbebaut. Diskreter Direktankauf. Kontakt: info@etschtaler.com, Tel. 0471 172 7175

Das Weingut Pfitscher in Montan sucht **Weinberge** in Pacht und Traubenlieferanten. info@pfitscher.it
Tel. 328 08 13 967.

Motivierter einheimischer **Hydrauliker-Lehrling** gesucht. Pfraumer Roland & Co Tel. 0471 861 014 – info@pfraumer.it

Wir suchen ab März bis November folgende Mitarbeiter:
- Kellner/in (Vollzeit mit flexiblen Stunden)
- Zimmermädchen (8 bis 15 Uhr)
- Kochlehrling oder Frau zur Mithilfe in der Küche (8 bis 13 / 17 bis 21 Uhr)
- Masseurin mit Kosmetikkenntnissen (auch Teilzeit möglich, Wochenende frei)
- Tellerwäscher/Hausmeister (8 bis 13 / 17 bis 21.30)

Nur Hausgäste, geregelte Arbeitszeiten. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung: info@winzerhof.com, Tel. 0471 860 183

Liebe Studentinnen! Wir suchen für Frühjahr und Herbst 2020 für nachmittags und abends auf Abruf ein liebes, **verantwortungsvolles Mädchen** (volljährig, bereits Erfahrung) und in den Sommerferien in Vollzeit bei uns zu Hause. Unsere Zwillinge sind 3,5 Jahre alt. Wir freuen uns auf Deine schriftliche Bewerbung:
info@winzerhof.com

Kastelaz Keller Tramin: Suche **Küchenhilfe** für die Saison 2020, vom 1. Mai bis 31.Oktober, Dienstag bis Donnerstag, ab 17.30 Uhr, Freitag, Samstag u. Sonntag mittags und abends.
Gutes Arbeitsklima. Keine Unterkunft. Montag frei. Tel. 349 75 20 449.

Kastelaz Keller Tramin: Suche einheimische **Servicekraft** für die Saison 2020, vom 1. Mai bis 31. Oktober, Dienstag bis Donnerstag von 16 bis 23.30 Uhr, Freitag, Samstag und Sonntag mittags und abends. Selbständiges Arbeiten erforderlich.

Gutes Arbeitsklima. Keine Unterkunft. Montag frei. Tel. 349 75 20 449.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen **Mitarbeiter** mit Führerschein. ALKA Getränke – Montan –
Tel 0471 819 049.

Wer braucht noch Hilfe zum z.B. **Reben** schneiden, Rasen oder Ähnliches? Tel. 340 66 77 891.

Verkaufe **Obstwiese** Kalterer Hirten 5640m² Gala Venus Vengal Tropf und Oberkronen Beregnung mit Ziegel Tel. 338 42 41 709.

Notruf-Nummer

112

Apothekenkalender

18. bis 24. Jänner:
Auer, Tel. 0471 810 020

Ärzte

15. bis 16. Jänner:
Dr. Nadja Frei, Tel. 349 31 34 248
22.bis 23. Jänner:
Dr. Haller, Tel. 348 30 54 027

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort/Treffpunkt/Ziel
Fr 10.01.	8.30/9.30	Beginn Gesundheitsturnen	Bürgerhaus
Sa 11.01.	8 Uhr 9 bis 11Uhr 11 Uhr 15.30 Uhr 18 Uhr	Beginn AVS Jugend Winterlager Sprachentreff ASV Volleyball U 13 Heimspiel ASV Volleyball U 14 Heimspiel ASV Volleyball Serie D Heimspiel	Pfelders Bibliothek Turnhalle Turnhalle Turnhalle
So 12.01.	8.30 Uhr 11 Uhr	Gottesdienst / anschl. Pfarrcafe` ASV Volleyball U 14 Heimspiel	Pfarrkirche / Pfarrtreff Turnhalle
Mo 13.01.	9 bis 11.30/14.45 bis 18	Einschreibungen	Kindergarten
Mi 15.01.	7.30 bis 11.30/ 14.45 bis 18 18.30 Uhr 19.30 Uhr	Einschreibungen Start: Englisch für Landwirte ASV Volleyball U 18 Heimspiel	Kindergarten Bibliothek Turnhalle
Do 16.01.	20 Uhr	ASV Volleyball Serie D Heimspiel	Turnhalle
Fr 17.01.	9 bis 13/14 bis 17 17 bis 20 Uhr 20 Uhr 20 Uhr	Einschreibungen ASV Fußball– Jugend Hallenturnier Vorrundenspiele U 10 Bibelquiz Abend AVS Jahreshauptversammlung	Kindergarten Turnhalle Pfarrtreff Bürgerhaus
Sa 18.01.	8 bis 13.30 14.30 bis 21	ASV Fußball JHT Finalspiele U 10 ASV Fußball JHT Finalspiele U 11	Turnhalle Turnhalle
So 19.01.	8.30 Uhr 8 Uhr 7.30 bis 15.30 16.30 bis 21	Gottesdienst St. Sebastian / Schützenkomp. AVS Schneeschuhwanderung ASV Fußball JHT U 8 ASV Fußball JHT U 13	Pfarrkirche kurzfristig Turnhalle Turnhalle
Mo 20 .01.	20 Uhr	ASV Volleyball U 14 Heimspiel	Turnhalle
Mi 22.01.	20 Uhr	ASV Volleyball U 16 Heimspiel	Turnhalle
Do 23.01.	18 Uhr	Weinseminar	Kellerei Tramin
Sa 25.01.	9 bis 11 Uhr	Sprachentreff	Bibliothek
So 26.01.	8.30 Uhr	Gottesdienst	Pfarrkirche

Der Jahresbeitrag für den Bezug des Dorfbalttes 2020 wird fällig!
Wir bitten alle Empfänger/innen des Traminer Dorfblattes mit diesem Einzahlungsschein den Jahresbeitrag für den Bezug des Dorfblattes 2020 innerhalb 31. Jänner 2020 zu überweisen. Herzlichen Dank! Die Redaktion

AUFTRAG FÜR EINE ELEKTRONISCHE ÜBERWEISUNG

Fälligkeitsdatum: **31. Jänner 2020**

Betrag €	Empfängernummer	Empfänger

BITTE BEI DER ÜBERWEISUNG EMPFÄNGER UND EMPFÄNGERNUMMER ANGEBEN

BEGÜNSTIGTER

Traminer Dorfblatt
Bildungsausschuss Tramin
Mindelheimer Strasse 12 A
39040 Tramin an der Weinstrasse

BANKEN

RAIFFEISENKASSE ÜBERETSCH - TRAMIN
IBAN IT 61 R 08255 58970 000305000483
SWIFT - BIC: RZSBIT21548

SÜDTIROLER SPARKASSE - TRAMIN
IBAN IT 39 O 06045 58970 000000270000
SWIFT - BIC: CRBZIT2B015

Wir ersuchen Sie, diese Überweisung durchzuführen und unser Konto zu belasten.

K/K Nr. _____

Datum _____ Unterschrift _____

Der Überweisungsauftrag kann jeder Bank erteilt werden.